SPD-Fraktion

im Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode der Landeshauptstadt Hannover



SPD-Fraktion im Bezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode c/o Knut Böhme, Brabeckstraße 3, 30559 Hannover

An den Bezirksbürgermeister im Stadtbezirk Kirchrode-Bemerode-Wülferode o. V. i. A. über den Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Hannover, 26. Mai 2008

Anfrage

in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates am 11. Juni 2008 zum Thema

Rückbau eines ehemaligen Festplatzes und Umwandlung in Extensivgrünland im Bereich Mardalwiese

Mit der Beschlussdrucksache 0850/2008 wird beantragt, der Buchung des Rückbaus eines ehemaligen Festplatzes und Umwandlung in Extensivgrünland im Bereich der Mardalwiese als Ausgleichsmaßnahme auf das Ökokonto zuzustimmen. Die als Ausgleichsmaßnahme in Rede stehende Maßnahme unterfällt nach Recherchen einer Regelung nach § 4 der Verordnung zum Schutze des Gebietes "Mardalwiese" als Landschaftsschutzgebiet, in Kraft getreten am 3. Februar 1994. Desweiteren ist im Vertrag zwischen der Stadtgemeinde Hannover und der Dorfgemeinde Kirchrode vom 10. Januar 1907/24. Dezember 1906 eine Regelung enthalten, die gestattet, dass jährlich ein Schützenfest in althergebrachter Weise abgehalten werden kann.

Wir fragen daher die Verwaltung:

- 1. Wie und wann wurden oder werden diese oben genannten Regelungen überwunden?
- 2. Warum wird der Rückbau ausweislich der zeichnerischen Darstellung nicht auch südlich des die Fläche querenden Weges vom Albert-Schweitzer-Hof zur Mardalstraße vorgesehen?
- 3. Wie soll darüberhinaus mit den fünf Bäumen umgegangen werden, die auf der jetzigen Festplatzfläche auf der nördlichen Böschungsoberkante stehen?

Knut Böhme Fraktionsvorsitzender

